

Wie bitte?

Hören – Verstehen – Dabeisein!



Aktionstage 2024:

**Induktive Höranlagen
in Tübingen ausbauen**



Aktionstage 2024: Induktive Höranlagen in Tübingen ausbauen

In Veranstaltungsräumen sind Lautsprecher für Menschen, die Hörgeräte tragen, meistens keine Hilfe. Sie verzerrern die Sprache und erzeugen Nachhall.

Gesprochene Worte sind kaum noch zu verstehen. Hier hilft der Einbau einer sogenannten Induktiven Höranlage. Mit dieser Art der Übertragung empfangen die T-Spulen von Hörgeräten oder Cochlea-Implantaten (CI) die Signale frei von Nachhall und Störgeräuschen und sie können individuell verstärkt werden.

Ziele der Aktionstage sind

- Induktive Höranlagen bekannt(er) zu machen,
- den weiteren Ausbau voranzutreiben und
- Betroffene zu ermutigen, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und teilzuhaben.

Diese Veranstaltungsräume in Tübingen und Umgebung verfügen über eine Induktive Höranlage:



Programm Aktionstage

Eröffnung

Dienstag, 19. März 2024 | 17 Uhr
Obere Säle Museum, Wilhelmstraße 3

Grußwort

Schirmherr Prof. Dr. med. Hans-Peter Zenner,
Ärztlicher Direktor Emeritus der Universitäts-HNO-Klinik
Tübingen

DazugeHÖREN?!

Larissa Rathgeb

Vortrag zu den seelischen Folgen von Schwerhörigkeit und einem gelingenden Umgang damit.

Wenn die anderen lachen, fühle ich mich ausgeschlossen, weil ich nicht verstehe, warum.

Mir graut vor Veranstaltungen mit vielen Gästen oder wichtigen Telefonaten mit fremden Menschen. Eigentlich bin ich ein sozialer Mensch, aber Gruppengespräche erschöpfen mich immer so sehr.

Mit einer Hörminderung wird der Alltag zum Kraftakt. Die seelische Belastung wird dabei oft unterschätzt. Im Vortrag werden Strategien vermittelt sowie Angebote und Hilfsmittel vorgestellt, die dabei helfen können, trotz nachlassender Hörfähigkeit entspannt am Leben teilzuhaben.

Larissa Rathgeb ist Psychologin und hat in zwei verschiedenen Cochlea-Implantat Rehakliniken mit schwerhörigen Menschen gearbeitet. Sie ist selbst von Geburt an schwerhörig.



Donnerstag, 11. April 2024 | 17 Uhr

Hörsaal der Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und
Ohrenheilkunde, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

**Diagnose Schwerhörigkeit:
Ursachen, Therapien und Erhalt der Teilhabe**
Dr. Anke Tropitzsch

Der Vortrag stellt Ursachen von Schwerhörigkeit vor. Vor allem aber geht es aus medizinischer Sicht um geeignete Rehabilitations-Maßnahmen und Therapiemöglichkeiten, die die Teilhabe erhalten.

Dr. Anke Tropitzsch ist Fachärztin für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Phoniatrie und Pädaudiologie. Sie leitet das HörZentrum mit Zentrum für seltene Hörerkrankungen am Universitätsklinikum Tübingen.



Sonntag, 21. April 2024 | 18 Uhr

Landestheater Tübingen, Saal, Eberhardtstraße 6

Theatersport – mikrophonisiert!
Zwei Schauspiel-Mannschaften improvisieren um die Wette

THEATERSPORT™, das ist der Wettkampf zweier Schauspiel-Mannschaften, die sich in der großen Kunst des Improvisierens messen. Nichts ist vorher abgesprochen. Nichts ist vorbereitet. Alles wird auf Zuruf der Zuschauer_innen spontan improvisiert. THEATERSPORT™ ist eine Kooperation des Harlekin-Theaters von Volker Quandt mit dem LTT.

Bei dieser Aufführung tragen die Schauspieler Headsets. Wenn Sie ein Hörgerät mit T-Spule tragen: Erleben Sie den Hörgenuss dank der Induktiven Höranlage im Saal!



Donnerstag, 16. Mai 2024 | 18 Uhr

Kino Museum, Kino 1

Aktueller Film
mit Induktiver Höranlage

Sie erleben eine Premiere: Provisorisch ist das erste Mal ein Tübinger Kino mit einer Induktiven Höranlagen ausgestattet.



Termine der Pop-Up Veranstaltungen
In 15 Minuten kurz erklärt: Gut hören und verstehen mit Induktiven Höranlagen

Sonntag, 10. März 2024 | ca. 12 Uhr
Bonhoeffer-Kirche, nach Gottesdienst

Dienstag, 12. März 2024 | 17 Uhr
Stadteiltreff Wanne

Freitag, 5. April 2024 | 16 Uhr
Stadteiltreff WHO

Dienstag, 9. April 2024 | 19 Uhr
Volkshochschule Tübingen, Saal
nach „Sehen mit den Ohren – Echo-Ortung bei Fledermäusen“
(ab 19 Uhr), Start Pop-Up, ca. 20.30 Uhr

Sonntag, 21. April 2024 | ca. 11 Uhr
Martinskirche, nach Gottesdienst

Weitere Pop-Up Veranstaltungen



Aktionstage 2024: Induktive Höranlagen in Tübingen ausbauen

Die Aktionstage sind eine Maßnahme aus dem
Aktionsplan Tübingen inklusiv und barrierefrei.

Der Aktionsplan wurde im Sommer 2022 vom Tübinger Gemeinderat verabschiedet. Er beschreibt in 12 Handlungsfeldern mit 80 Zielen und 167 Maßnahmen die Weiterentwicklung von Inklusion und Barrierefreiheit in Tübingen.



Eintritt

Der Eintritt zu allen **Vortrags-Veranstaltungen** ist frei.

Für die **Theatersport-Aufführung am Sonntag, 21. April 2024** zahlen Sie den normalen LTT-Ticketpreis.

Für den **Film am Donnerstag, 16. Mai 2024** zahlen Sie das normale Kino-Ticket.

Sie bekommen aber jeweils freien Eintritt, wenn Sie in Tübingen wohnen, einen Schwerbehindertenausweis (50 Prozent GdB oder mehr) und die KreisBonusCard haben.

In Kooperation mit



OHR-CLUB
Reutlingen - Tübingen - Steinlachtal

Der Treff für
Hörgeschädigte

Legende Barrierefreiheit



Induktive Höranlage vorhanden



Rollstuhlgerichtetes WC



Barrierefreier Aufzug

***Nicht sehen trennt den Menschen von den Dingen.
Nicht hören trennt den Menschen von Menschen.***

Immanuel Kant

Weitere Informationen und Kontakt

Koordination Inklusion

Elvira Martin

Telefon: 07071 204-1936

E-Mail: elvira.martin@tuebingen.de

Impressum

© Februar 2024

*Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen
Beauftragter für Inklusion, Uwe Seid*

Foto: © lapandr/Shutterstock.com

Transparente Figuren: © Universitätsstadt Tübingen

Icons: Hemmerich

Layout und Druck: Reprintstelle Hausdruckerei